



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Änderungsvorschläge zum dritten Gesetz zur Änderung des BEHG und zum Übergang in den EU-Emissionshandel ETS 2

Aktuell seit 15.07.2026 08:58:53

Angegeben von:

BDEW Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V. (R000888) am 27.08.2024

Beschreibung:

Der Gesetzentwurf soll den Beschluss des Koalitionsausschusses zur Stabilisierung des nationalen CO₂-Preises im nationalen Emissionshandel (nEHS) für das Jahr 2027 umsetzen. Der CO₂-Preis soll sich wie in 2026 in einem Korridor von 55 bis 65 € bilden. Der BDEW setzt sich seit Längerem für eine Fortführung des Preiskorridors im Jahr 2027 ein mit dem Ziel, eine abermalige Umstellung der vertrieblichen Abrechnungssysteme und den damit verbundenen Verwaltungsaufwand zu vermeiden. Vor dem Hintergrund der Erfahrungen mit den ersten Versteigerungen von Zertifikaten für das Jahr 2026 sieht der BDEW noch erheblichen Anpassungsbedarf am Gesetzentwurf, um eine rechtssichere und kohärente Umsetzung zu erreichen und Risiken und Kosten für Verantwortliche und Kunden zu vermeiden.

Betroffene Interessenbereiche (7)

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]

Energienetze [alle RV hierzu]

Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]

Immissionsschutz [alle RV hierzu]

Internetpolitik [alle RV hierzu]

Klimaschutz [alle RV hierzu]

Sonstiges im Bereich "Energie" [alle RV hierzu]

Betroffene Bundesgesetze (3)

BEHG [alle RV hierzu]

BEHV [alle RV hierzu]

BEDV [alle RV hierzu]